

# Operational Excellence

## 01\_ Ausgangssituation

Unser Kunde, der führende Ausrüster im Bereich Kommunikationstechnologie, wollte die Effizienz seiner strategisch bedeutendsten Geschäftseinheit kurzfristig optimieren und steigern, um den Anschluss an die internationale Wettbewerbsfähigkeit wiederherzustellen.

Die Erhöhung der Kundenzufriedenheit durch Lieferperformance und ein deutlich verbesserter Kundenservice standen dabei im Vordergrund.

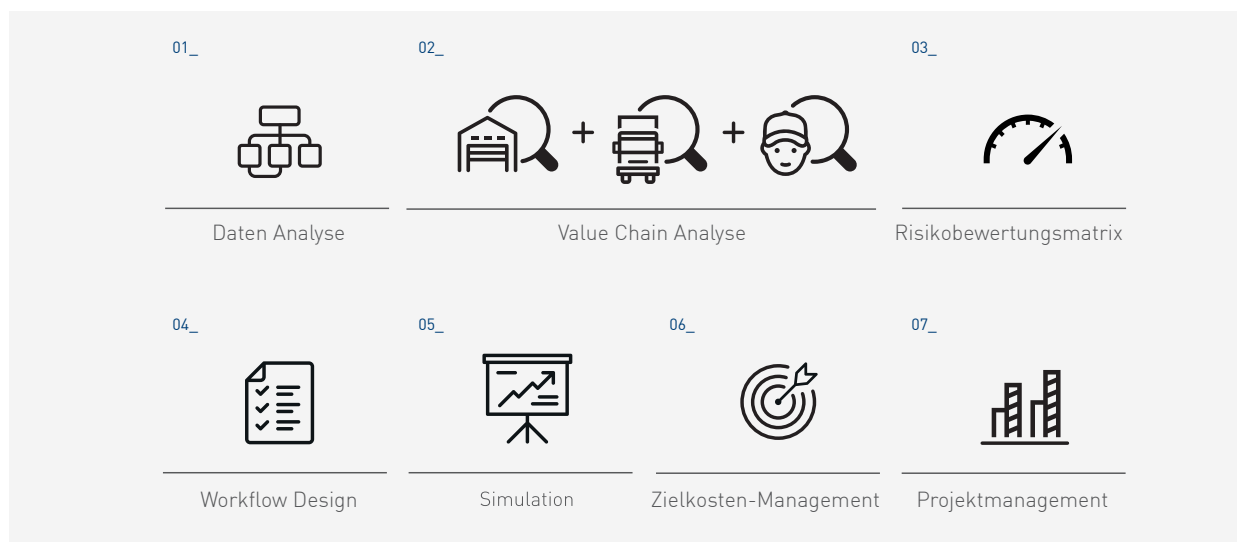
Die i-tec Consulting GmbH, ein geschätzter Partner von Unternehmen in der Performanz Optimierung von Geschäftsprozessen und innovativen Geschäftsmodellen in den Bereichen Service und Supply Chain Management, erhielt den Auftrag zur Unterstützung.

## 02\_ Erfolg

Das, basierend auf einer genauen Analyse, entwickelte Transformationsprogramm war die Grundlage für ein vernetztes und effizientes Arbeiten aller Funktionsbereiche in einem Team. Durch die klare Fokussierung auf strategisch bedeutsame Projekte und Portfolioelemente konnte die Lücke zum Wettbewerb nachhaltig geschlossen werden.

Dabei standen die Entwicklung eines Plattformkonzepts und Baukastenprinzips für Komponenten und Produkte im Vordergrund. So konnten die Entwicklungszeiten um mehr als 20 % reduziert und die „Time to Market“ Ziele erreicht werden. Eine effizientere Arbeitsweise über alle Arbeitsbereiche und eine klare Zielausrichtung führten zu einer deutlich höheren Mitarbeitermotivation.

### I-TEC TOOLBOX



## 03\_ Herangehensweise

Mit den Entscheidungsträgern auf der Geschäftsleitungsebene wurde das Vorgehensmodell erarbeitet und verabschiedet sowie das Fokussieren der Ressourcen auf die wichtigsten Handlungsfelder und ein begleitendes Veränderungsmanagement beschlossen.

Eine Projektorganisation mit „4 Cross-funktionalen Säulen“ wurde aufgesetzt, die Prozesse und Daten analysiert und nach Wirkungsgrad eingeteilt. Dabei standen folgende Ziele im Vordergrund:

- Zeitgerechte Lieferung der Kundenanfragen
- Fristgerechte Umsetzung der Entwicklungsprojekte
- Definition der „Next-Generation Product Roadmap“
- Realisierung von weiteren Produktkostenreduktionen

Die Ausgangsbasis des Projektes stellte die aktuelle „cost baseline“ dar. Davon ausgehend wurden Kosten- und Terminziele in den einzelnen Fokusfeldern festgelegt, der Projektfortschritt in den Aktionsfeldern wöchentlich bewertet und in gemeinsamen Review Meetings vorgestellt.

Ein KPI Modell stellte die permanente Transparenz über den Projektfortschritt sicher. Mit der direkten Einleitung von Gegenmaßnahmen bei Zielabweichung, wurden die übergeordneten Ziele des Projektes gewährleistet.

In allen Projektphasen wurden die Mitarbeiter und das Management intensiv einbezogen, um den nachhaltigen Erfolg im Rahmen eines Change Managements sicher zu stellen.

### TOOLBOX

01. Daten Analyse
02. Value Chain Analyse
03. Risikobewertungsmatrix
04. Workflow Design
05. Simulation
06. Zielkosten-Management
07. Projektmanagement

### KERNELEMENTE DER OPERATIONAL EXCELLENCE METHODIK

